Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

ASC Boxdorf : 1. FC Eschenau II
Freitag, 16.12.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 10 für den ASC Boxdorf: ASC Boxdorf und 1. FC Eschenau II trennen sich unentschieden

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Kliemt / Trummer nach ca. 3 Stunden den Matchball für den 1. FC Eschenau II im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim ASC Boxdorf. Das Heimteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 31:24) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an den ASC Boxdorf gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der ASC Boxdorf nun ein Punkteverhältnis von 17:3 in der Tabelle auf, während der der 1. FC Eschenau II 13:7 Punkte hat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eine knappe Niederlage gab es für Schnatz / Ralfs beim 2:3 gegen Barth / Hoffmann. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Barth / Hoffmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Zimmerer / Fabig eine Vier-Satz-Niederlage gegen Kliemt / Trummer kassierten. Wolf / Geuss gewannen nachfolgend hingegen ihr Spiel gegen Farkas / Duve überzeugend in drei Sätzen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jochen Schnatz über die 1:3-Niederlage gegen Claudia Trummer hinweggetröstet werden musste. Ohne Satzgewinn für Harald Zimmerer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Rainer Kliemt. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Zimmerer weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Matthias Wolf war in der Partie gegen Günter Hoffmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Dirk Ralfs beim 3:0 gegen Erwin Barth. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Geuss beim 11:3, 11:1, 11:3 von Michael Duve. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Duve nur 7 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Wenige Chancen hatte hingegen im Anschluss Sebastian Fabig bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Tihamer Farkas, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des ASC Boxdorf und des 1. FC Eschenau II in die Box. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jochen Schnatz die Begegnung gegen Rainer Kliemt, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Einen kampflosen Sieg verbuchte danach Claudia Trummer, da ihre Gegnerin Harald Zimmerer nicht antreten konnte. Beim 3:0-Erfolg gelang es Matthias Wolf den Gastspieler Erwin Barth in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim 3:0 gegen Günter Hoffmann fand Dirk Ralfs von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Recht kurzen Prozess machte dann Andreas Geuss beim 3:0 mit Tihamer Farkas. Da gab es nichts zu rütteln. Sebastian Fabig machte mit Michael Duve bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.12.2022 (02:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Schnatz / Ralfs und Kliemt / Trummer, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der ASC Boxdorf nun ein Punktekonto von 17:3 Punkten auf, während der 1. FC Eschenau II vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2023 gegen die CVJM Erlangen ansteht, 13:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ASC Boxdorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.01.2023 gegen die SpVgg Hausen.

Statistik:
ASC Boxdorf
Doppel: Schnatz / Ralfs 0:2, Zimmerer / Fabig 0:1, Wolf / Geuss 1:0
Einzel: J. Schnatz 0:2, H. Zimmerer 0:2, M. Wolf 2:0, D. Ralfs 2:0, A. Geuss 2:0, S. Fabig 1:1
1. FC Eschenau II
Doppel: Kliemt / Trummer 2:0, Barth / Hoffmann 1:0, Farkas / Duve 0:1
Einzel: R. Kliemt 2:0, C. Trummer 2:0, E. Barth 0:2, G. Hoffmann 0:2, T. Farkas 1:1, M. Duve 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.12.2022 (02:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").